

ForumPsyche

von 2000 bis 2014: Psychose-Seminar

Psychische Krisen überwinden und vermeiden

108. Veranstaltung



Psychische Krisen gehören zu unserem Leben dazu. Sie entstehen als Reaktionen auf äußere uns tief berührende Ereignisse oder auf innere Konflikte. Menschliches Handeln und Verhalten in Krisen ist immer auch Selbstschutz des Einzelnen vor erlebter Überforderung und Verstörung. Vielen Menschen gelingt es, selbst einen Weg aus solchen Situationen zu finden. Anderen fällt es schwerer Lösungen zu entwickeln. Bei ihnen können psychische Beeinträchtigungen entstehen bzw. bereits bestehende Erkrankungen wiederkehren oder sich verschlimmern. Das Forum will Betroffenen und Angehörigen Gelegenheit geben, über Möglichkeiten zu sprechen, wie Krisen vermieden oder besser kontrolliert werden können.

Donnerstag, 19. Oktober 2017

16.45 Uhr bis 18.45 Uhr

Volkshochschule Rostock

Am Kabutzenhof 20 A

18057 Rostock



Für alle, die Interesse daran haben, psychische Krisen zu verstehen oder besser mit ihnen umzugehen.

Wir gehen auf neutralem Boden im offenen Gespräch von eigenen Erfahrungen aus und versuchen Orientierung zu geben. Ziel ist es, die unterschiedlichen Perspektiven der einzelnen Gruppen zu respektieren und durch den Erfahrungsaustausch voneinander zu lernen. Dabei geht es um Fragen, wie psychische Erkrankung von den Beteiligten erlebt wird, was die Wünsche, was die Bedürfnisse eines Menschen in einer psychischen Krise sind und wie besser auf diese eingegangen werden kann.

Die Aufgabe der Moderation ist es, der Offenheit des Gesprächskreises, die sich schon in der Sitzordnung ausdrückt, zu entsprechen.

Themen 2017

19. Januar

Liebe und Partnerschaft bei psychischen Erkrankungen

6. April

Gefangen in meiner eigenen Angst

8. Juni

Wie kann Kommunikation funktionieren?

14. September

Wer ist verantwortlich für psychische Störungen?

19. Oktober

Psychische Krisen überwinden und vermeiden

30. November

Den Alltag mit seelischen Erkrankungen bewältigen

Veranstalter: **Förderverein Gemeindepsychiatrie Rostock e.V.**, Doberaner Straße 44-47, 18057 Rostock, Tel.: (03 81) 12 37 11 9, www.ggp-rostock.de
Landesverband der Angehörigen und Freunde psychisch Kranker Mecklenburg-Vorpommern, Henrik-Ibsen-Str. 20, 18106 Rostock, Tel.: (03 81) 72 20 25, www.lapkmv.de **Universitätsmedizin Rostock - Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie**, Gehlsheimer Str. 20, 18147 Rostock, Tel.: (03 81) 49 49 68 9, www.kpp.med.uni-rostock.de

Die Moderation wechselt zwischen Martin Jantzen, Angehöriger, Stefan Paulaeck, Dipl.-Sozialpädagoge (FH), Dr. med. Roland Wandschneider, Arzt, und Alexander Weiß.